



Tracking kontra Diebstahl

Tracking-Systeme schlagen zwei Fliegen mit einer Klappe: Sie verringern das Risiko eines Fahrzeug-Diebstahls - und sie können Touren aufzeichnen, die sich später mit dem Navi nachfahren lassen. In Sachen moderner Diebstahlschutz ermittelt Dirk Hartung

Die zunehmende Beliebtheit von ATVs und Quads hat auch eine Schattenseite: Sie weckt Begehrlichkeiten bei finsternen Gestalten, die es mit Mein und Dein nicht so genau nehmen. Zwar sind unsere Fahrzeuge im allgemeinen nicht so viel wert, dass sie attraktiv sind für organisierte Kriminelle. Dafür stellt unser Krabbelzeug allerdings eine leichte Beute für ‚Spontis‘ dar: Ruck zuck ist’s im Anhänger oder Transporter verschwunden, meist auf Nimmerwiedersehen. Tracking-Systeme können das zwar nicht verhindern. Aber sie können dazu beitragen, dass gestohlene Fahrzeuge wieder gefunden und die Diebe zur Verantwortung gezogen werden. Und nicht zuletzt bieten manche von ihnen Zusatz-Funktionen wie Routen-Tracking und das Führen eines Fahrtenbuchs.

Moderner Diebstahlschutz wird von verschiedenen Herstellern geboten, abweichende Service-Leistungen machen dabei den Unterschied. Die einfachste Methode, sein Quad mit technischen Hilfsmitteln vor Diebstahl zu schützen, ist immer noch ist eine Alarmanlage. Diese wird entweder automatisch beim Herausziehen des Zündschlüssels oder über eine Fernbedienung aktiviert und gibt bei

unerlaubter Fahrzeug-Bewegung ein Ton-Signal. Dies kann bereits die Wiltec Evolution R für bescheidene 26,40 Euro. Wenn jedoch niemand die Sirene hört und das Quad schnell verladen wird, sind die Chancen auf ein Wiedersehen gering. Die Verfolgung – das Tracking – des gestohlenen Fahrzeuges ist nur möglich, wenn im Quad ein Sender eingebaut ist. So wird entweder über GSM und / oder GPS die Ortung ermöglicht.

Lokalisierung übers Handy

Bei der GSM-abhängigen Lokalisierung eines Fahrzeuges wird über die Funkmasten ermittelt, im Bereich welcher Funkzelle sich das Quad befindet und wie stark das Signal ist. Unter Einberechnung der Signale der benachbarten Zellen ist eine Lokalisierung bis auf rund 100 Meter Genauigkeit möglich, in Städten mitunter sogar bis auf wenige Meter.

Lokalisierung über GPS

Genauer ist die Lokalisierung über das Global Positioning System

(GPS). Eine im Fahrzeug verbaute GPS-Box empfängt codierte Signale von mehreren Satelliten und berechnet aufgrund der Laufzeit der Signale die eigene Position und Geschwindigkeit – wie beim Navigationsgerät halt. Die Genauigkeit beträgt bei der GPS-Ortung meist 10 Meter, beim Ebi-Tec-Gerät sogar 2,5 Meter, weil hier beide Ortungs-Verfahren kombiniert genutzt werden. Das GSM-Netz ist stark abhängig von der Anzahl der Sendemasten. Da diese im ländlichen Raum weniger vorhanden sind, ist dort die Genauigkeit dementsprechend geringer. Umgekehrt ist das GPS-System stark eingeschränkt, wenn der Satelliten-Empfang durch hohe Gebäude oder starke Abschirmung eingeschränkt ist. Und das ist der Haken bei der Lokalisierung über GPS: Bereits im geschlossenen Anhänger und in einer Garage lässt sich damit ein Quad nicht mehr orten.

Geofencing

Beide Arten der Ortung können für Geofencing verwendet werden. ‚Fence‘ ist englisch und bedeutet ‚Zaun‘; in das Ortungssystem lässt



Ampire LOC 200



Coniugo Scout IP65



Garmin GTU 10



Enaikoon locate 19



GSM One Tracy-Drive GPS Finder



Caratec Cobra Connex Recovery



Infostars ISQL 60



Ebi-Tec GPS Alarm 3.5 Pro Eco



M&S GPS-Finder

sich ein Bereich eingeben, in dem gefahren werden ,darf'; wird dieser Bereich verlassen, meldet das Gerät einen Alarm und startet das Tracking. Garmin hat mit seinem GTU 10 ein solches Gerät für die Ortung von Hunden entwickelt, es kostet 199 Euro und lässt sich auch zum Hüten des Quads verwenden.

Sensoren

Während reine Geofence-Systeme ohne Sensoren auskommen, da sie keinen wirklichen Alarm senden, benötigen GPS/GSM-Systeme Sensoren. Meist handelt es sich um Bewegungs-Sensoren, über welche ein GPS/GSM-Tracking-System eingeschaltet wird und seine Aufzeichnungen beginnt. Während Coniugo und M&S optional Bewegungssensoren anbietet, sind diese bei allen anderen Anbietern inkludiert. Bei Ebi-Tec ist der Sensor sogar vierfach einstellbar.

Wasserschutz

Wichtig beim Einsatz auf dem Quad ist ein ausreichender Wasserschutz – dieser ist nicht selbstverständlich bei den handelsüblichen Tracking-Systemen, da viele Geräte für den Einsatz in geschlossenen Fahrzeugen entwickelt wurden. Die Geräte von Coniugo, Infostars, Wiltec, GSM-One, Ampire sind lediglich spritzwassergeschützt nach IPX5-Klassifizierung; dagegen sind die Tracker von CEplus, Cobra, Enaikoon, Garmin und M&S für zeitweiliges Untertauchen ausgelegt und entsprechen der IPX7-Klassifizierung. Axel Mohren, Geschäftsführer von Ampire, empfiehlt die Modifizierung des Ampire LOC 200; da Ampire auch Jet-Skis mit Tracking-Systemen ausrustet, bietet der Hersteller optional größere Gehäuse und PU-Schaum zur Umrüstung.

Datenübertragung

Damit die Systeme ihre Daten übermitteln können, ist unabhängig vom verwendeten Tracking-System ein SIM-Karte notwendig. Diese ist Caratec Cobra für 549 Euro sowie im Infostars (239 Euro) bereits dauerhaft inkludiert, bei Garmin ist sie im ersten Jahr kostenlos mit dabei. Für den Betrieb der anderen Geräte muss die SIM-Karte gekauft werden, damit ein eventueller Alarm auch mitgeteilt werden kann.

Große Unterschiede gibt es in der Art der Alarm-Übermittlung. Der GPS-Finder von M&S übermittelt eine SMS mit den Positionsdaten, dies geschieht in gleicher Weise beim GPS Alarm 3.5 Eco Pro von Ebi-Tec und beim GPS Car Tracker von Ge-Tectronic. Hingegen kann beim Ampire LOC 200 kann zwischen Alarmierung per SMS oder Mail gewählt werden.

Routen-Tracking und Zusatzleistungen

Moderne Tracking-Systeme können aber auch sinnvoll sein, wenn das Quad **nicht** gestohlen wurde. So bieten Caratec, CEplus, Ebi-Tec, Garmin, Infostars die Möglichkeit des Routentrackings in Verbindung mit elektronischen Landkarten an. Das ist jedoch teilweise auch mit Zusatz-Kosten verbunden. Ohne Gebühren und monatliche Kosten bietet Ebi-Tec sämtliche Software-Lösungen auf einem Online-Portal an.

Mit einem Preis von 549 Euro ist das Cobra Connex Recovery von Caratec das teuerste Gerät in unserer Übersicht. Um alle Möglichkeiten dieses Gerätes zu nutzen, ist eine Freischaltung für 49 Euro erforderlich sowie monatlich 14,90 Euro. Dafür gehen Alarm-Meldungen direkt an eine Alarmzentrale, welche den Kontakt zur örtlichen Polizei herstellt und die Sicherstellung des gestohlenen Fahrzeuges veranlasst. Einen solchen All-Inclusive-Service bietet auch Infostars.

Wer mit seinem Quad im Gelände unterwegs ist und in Not gerät, ist sicherlich froh, wenn sein Tracking-System über eine SOS-

MARKTÜBERSICHT

Tracking Systeme

Hersteller / Modell Webseite

Hersteller / Modell	Webseite	Maße (L/B/H) [mm]	Gewicht [Gramm]	Wasserdichtigkeit [ISO]	eigene Stromversorgung	Funk-Fernbedienung	Alarm-Sirene	Jammer-Erkennung	Wegfahrsperr	Bewegungs-Sensor	Zündkreis-Überwachung	SMS Positionsabfrage	Geofence	Internet-Portal / App	SOS-Funktion	Preis	laufende Kosten
Ampire LOC 200	www.ampire.de	68/20/60	72	-	k.A.	-	-	-	✓	-	k.A.	k.A.	✓	opt.	249 €	-	
Caratec Cobra Connex Recovery	www.caratec.de	k.A.	k.A.	IPX7	k.A.	opt.	-	-	✓	✓	✓	✓	✓	opt.	549 €	ab 14,90 € / Monat	
CEplus GPS3000	www.ceplus.com	90/60/25	80	IP54	✓	opt.	-	-	✓	✓	✓	✓	✓	-	175 €	12,50 € / Monat	
CEplus GPS3090	www.ceplus.com	100/70/35	100	IP67	✓	✓	-	-	✓	✓	✓	✓	✓	-	270 €	12,50 € / Monat	
Coniugo GSM Scout active	www.coniugo.de	100/90/33	98	IP65	✓	-	-	-	opt.	-	k.A.	k.A.	-	k.A.	300 €	k.A.	
Ebi-Tec GPS Alarm 3.5 Pro Eco	www.ebi-tec.de	57/56/24	k.A.	k.A.	✓	k.A.	-	-	✓	✓	✓	✓	-	✓	✓	419 €	-
Enaikoon locate 19	www.gpsmotorradortung.de	77/49/35	40	IP67	✓	k.A.	k.A.	-	✓	✓	k.A.	✓	✓	✓	299 €	119 Euro / Jahr	
Garmin GU 10	www.garmin.com/de-DE/	77/33/20	48,5	IPX7	✓	-	-	-	-	-	k.A.	opt.	✓	-	199 €	49 Euro / Jahr	
Ge-Tectronic GPS Car Tracker	www.ge-tectronic.de	80/50/7	128	-	✓	-	-	-	✓	✓	k.A.	✓	✓	✓	259 €	k.A.	
GSM One Tracy-Drive GPS Finder	www.gsm-one.de	88/46/18	130	IP65	✓	k.A.	-	-	✓	✓	✓	✓	✓	✓	189 €	ab 4 € / Monat	
Infostars ISQL-60	www.gps-infostars.com	68/40/21	60	IPX5	✓	k.A.	k.A.	✓	✓	✓	✓	✓	✓	k.A.	k.A.	239 €	k.A.
M & S GPS-Finder	https://www.m-u-s.com	90/63/33	260	IPX7	opt.	k.A.	opt.	k.A.	opt.	-	✓	-	-	k.A.	149 €	k.A.	
Softline Magic Alarm 6	www.softline-online.de	120/70/30	k.A.	IPX5	✓	✓	opt.	✓	-	✓	✓	✓	-	-	k.A.	160 €	k.A.
WilTec Evoution R	http://shop.wiltec.info	100/66/35	90	IP65	-	✓	✓	-	✓	-	-	-	-	-	-	26,40 €	-

Funktion verfügt, mit der schnell Hilfe angefordert werden kann. Dieses Feature bieten Ebi-Tec, Enaikoon und GSM-One serienmäßig, bei Ampire kann es optional nachgerüstet werden.

Stromversorgung

Um eine permanente Stromversorgung sicherzustellen, werden alle Geräte – bis auf das Garmin GU 10 – an das Bordnetz angeschlossen. Der Stromverbrauch selbst hängt davon ab, ob die Tracking-Funktion dauerhaft aktiv ist oder nur bei Bedarf. Ebi-Tecs 3.5 Pro Eco sendet bei einer Trennung vom Bordnetz alle 15 Minuten eine Alarm-SMS über einen integrierten Notfall-Akku mit 1.000 mAh, andere Hersteller verwenden schwächere Akkus und bieten so nur 7 Stunden Notstrom über den Standby-Modus.

Jammer

Die Entwicklung von Tracking-Systemen hat den Diebstahlschutz modernisiert. Allerdings war auch die ‚Gegenseite‘ nicht untätig: Um die zur Sicherung eingebauten Ortungsgeräte außer Betrieb zu setzen, kommen verstärkt sogenannte Jammer zum Einsatz. Dabei handelt es sich um Störsender, mit denen GSM- und GPS-Signale manipuliert werden, wodurch eine Datenübertragung nicht mehr möglich ist. Magic Alarm 6 von Softline und ISQL 60 von Infostars erkennen den Einsatz dieser Jammer schon und lassen dann automatisch eine Alarm-Sirene aufheulen – zumindest erschwert dies den Dieben die Arbeit, womit sie wertvolle Zeit verlieren und dadurch mitunter von ihrem Tun ablassen.

Wertgutachten

Eine Grundvoraussetzung sollte allerdings nicht außer Acht gelassen werden: Der Wert des ATVs oder Quads, schließlich tendiert dieser für so manche Versicherung bereits nach wenigen Jahren tangentiell gegen Null. Wichtig ist vor allem bei aufwändig umgebauten PIMPs, den Wert von einem amtlich vereidigten Sachverständigen bestätigen zu lassen.

Tracking Community

Weil es ein tolles Gefühl ist, immer zu wissen, wo das eigene Quad ist, gibt's bei auf der Webseite von ATV&QUAD jetzt in Zusammenarbeit mit CEplus ein Portal für die Tracking-Community. Dort sieht man stets, so sich sein Fahrzeug gerade befindet, außerdem lassen sich auf der Seite Tracks und Fahrzeuge verwalten.



man stets, so sich sein Fahrzeug gerade befindet, außerdem lassen sich auf der Seite Tracks und Fahrzeuge verwalten.



www.atv-quad-magazin.com/tracking

